

Missionsaktion der katholischen Lehrerinnen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **45 (1958)**

Heft 21: **Amerikanische Schule und Erziehung II**

PDF erstellt am: **11.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Herzliche Einladung zur 20. Bibelwoche
5.-11. April, Einsiedeln

Das sakramentale Leben der Kirche nach dem Neuen Testament

Leitung	H.H. Prof. Dr. Johannes Feiner, Chur, Priesterseminar
Beginn	Sonntag, 5. April, 18 Uhr, im Gymnasium
Schluß	Samstag, 11. April, mittags
Tagesordnung	7.30 Uhr Hl. Messe in der Studentenkapelle 9.15 Uhr 1. Vortrag 10.45 Uhr 2. Vortrag 17.00 Uhr 3. Vortrag 20.00 Uhr Abendveranstaltung.

Liebe Kolleginnen! Unser Kurs führt das Thema der letztjährigen Bibelwoche über die Kirche weiter, ist aber ein geschlossenes Ganzes. H.H. Prof. Feiner wird nicht einfach die bekannten Katechismuswahrheiten wiederholen, sondern anhand der neutestamentlichen Botschaft einen tiefen Blick in die sakramentale Struktur der Kirche geben. Wer eines der folgenden Bücher besitzt, wird es mit Nutzen mitnehmen:

Neuner-Roos: Der Glaube der Kirche in den Urkunden der Lehrverkündigung

J. Neuner: Dogma im Urtext. Kleines deutsches Urkundenbuch des christlichen Glaubens

A. Läßle: Kleines Urkundenbuch des katholischen Glaubens

R. Peil: Die wichtigsten Glaubensentscheidungen und Glaubenserkenntnisse der Katholischen Kirche.

Bitte bringen Sie mit:

Das Neue Testament, Ihr Diözesangesangbuch, die Liederblätter des Singkreises, Ihre Flöte und Geige. Wir werden an den Abenden Lichtbild- und Tonbandvorträge hören, aber auch musizieren und singen.

Da im April genug Platz vorhanden ist, haben wir mit den Einsiedler Hotels keine Vereinbarungen getroffen. Melden Sie sich bitte für Unterkunft direkt an!

Um im Gymnasium den geeigneten Raum bereitstellen zu können, benötigen wir Ihre Anmeldung bis spätestens 25. März an Fräulein Margrit Schöbi, St. Gallen, Gartenstraße 3.

In Einsiedeln wollen wir wiederum gesegnete Tage in froher Gemeinschaft verbringen. Das Programm ist so gehalten, daß auch Ferienbedürftige auf ihre Rechnung kommen und genügend Zeit für Erholung bleibt.

Wir freuen uns darauf, Sie, liebe Kolleginnen, am Gnadenort willkommen heißen zu dürfen.

Der Zentralvorstand

Die Zentralpräsidentin: Maria Scherrer

Missionsaktion der katholischen Lehrerinnen

Liebe Kolleginnen,

Sie alle haben unsern Aufruf zur Missionsaktion des VKLS erhalten. Und nun eine schöne Nachricht: Bis 15. Februar wurden Fr. 21111.20 gezeichnet. Von ganzem Herzen sei allen Dank gesagt, die ihren Verpflichtungsschein eingesandt haben und schon so eifrig am Zahlen sind. Auch vielen Dank für die lieben Grüße und Briefe, die mitgeschickt wurden. Ich konnte nicht überallhin antworten.

Nun aber noch etwas: Wir haben zu Beginn Januar 1300 Zirkulare ‚Missionsaktion‘ verschickt. Die genannte Summe wurde von 279 Lehrerinnen gezeichnet, also von einer kleinen Zahl unserer Mitglieder (wobei mit Stolz gesagt werden darf, daß unsere Getreuen sehr großzügig gespendet haben). Welch hohe Summe könnten wir zusammenbringen, wenn die vielen Abseitsstehenden auch mithülften! Sie haben vielleicht das Zirkular verloren, den Verpflichtungsschein verlegt und so die Anmeldezeit verpaßt? Das tut gar nichts. Bitte, melden Sie sich doch mit Postkarte (M. Scherrer, St. Gallen, Iddastr. 19) und teilen Sie so mit, welchen Betrag Sie sechsmal bezahlen wollen. Und wenn Sie schon da und dort verpflichtet sind – helfen Sie uns trotzdem! Kleine Beiträge sind viel besser als gar keine. Ein Gemeinschaftswerk kann nur gelingen, wenn möglichst viele mittun.

Es spielt auch gar keine Rolle, wann Sie mit Einzahlen beginnen wollen. Wir hoffen, unsere Aktion laufe möglichst lange. Vielleicht ist Ihnen auch eine einmalige Zahlung lieber? Schreiben Sie nur – und sofort erhalten Sie die Einzahlungsscheine. Unser Konto lautet: Verein kath. Lehrerinnen der Schweiz, Missionsaktion, St. Gallen, IX 15878.

Nicht wahr, Sie helfen alle mit zu gutem Gelingen einer großen Sache. Der Herrgott vergelte Ihnen!

Ihre Maria Scherrer